

### Dachbeschichtung seidenglänzend Acrylat gebunden - hochdeckend - wetterbeständig

6W023

#### Werkstoff:

Seidenglänzende, wetterbeständige Dachbeschichtung auf Acrylbasis für Dachflächen im Außenbereich, schnell trocknend, schmutzabweisend, sowie in hohem Maße beständig gegen atmosphärische Einflüsse, diffusionsfähig, elastisch sowie wetterbeständig nach VOB DIN 18363.

#### Anwendung:

Als Einsatzgebiet für TECTACRYL Dachbeschichtung, seidenglänzend, sind u.a. zu nennen: Beton-, Ton- und Faserzement-Ziegeldächer mit ausreichender Wasserablaufneigung. Nicht geeignet für glasierte oder engobierte Dachziegel.

Hinweis: Regenwasser erst nach ca. 1 Jahr ab Beschichtung verwenden.

**Untergrundprüfung:** siehe VOB, Teil C, DIN 18363 Abs. 3.1.1.

#### Untergrundbeschaffenheit:

Der Untergrund muss fest, tragfähig, trocken, sauber und frei von trennend wirkenden Substanzen sein. Nicht haftende, blätternde und spröde Altanstriche restlos entfernen. Alle Dachuntergründe mit einem Hochdruckreinigungsgerät porentief reinigen. Die Reinigungsarbeiten sollten unbedingt in Wasserablaufrichtung erfolgen, damit Wasser und Schmutzpartikel nicht unter die Dachabdeckung gelangen. Bei Algen-, Pilz- und Moosbefall ist eine Untergrundsanierung mit einer geeigneten Biozid-Lösung empfehlenswert. Dachflächen vor den Beschichtungsmaßnahmen ausreichend abtrocknen lassen.

Siehe VOB, Teil C, DIN 18363 Abs. 2.1.

## SYSTEMVORSCHLAG

#### Grundierung:

Untergründe entsprechend ihrer Beschaffenheit und Saugfähigkeit mit TECTACRYL Dach-Grund LF grundieren. Die Grundierung muss matt abziehen; Filmbildung auf dem Untergrund, Glanzstellen etc. vermeiden. Bitte Technisches Merkblatt beachten. Nicht saugende, feste und tragfähige Untergründe können erfahrungsgemäß direkt mit TECTACRYL Dachbeschichtung-Beschichtung, seidenglänzend, in verdünnter Form vorgearbeitet werden

#### Zwischenanstrich:

1 x TECTACRYL Dachbeschichtung, seidenglänzend, bis zu 5 % wasserverdünnt.

#### Schlussanstrich:

1 x TECTACRYL Dachbeschichtung, seidenglänzend, bis zu 3 % wasserverdünnt.

#### Wichtige Hinweise:

Stand der Technik: Farbtöne aus organischen Pigmenten sind eingeschränkt lichtecht. Farbtöne aus anorganischen Pigmenten sind sehr gut lichtbeständig.

**Anmerkung:** Die Ausführungen in diesem technischen Merkblatt basieren auf praktischen Erfahrungen. Sie entbinden nicht davon, genannte Werkstoffe selbstverantwortlich auf Eignung zu prüfen. Bei Fragen hinsichtlich der Verarbeitungsvorschläge bitte Fachberatung unserer anwendungstechnischen Abteilung anfordern. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und Verarbeitungsverfahren kann aus den Angaben dieses Technischen Merkblattes eine Rechtsverbindlichkeit nicht übernommen werden. Mit Erscheinen einer, durch technischen Fortschritt bedingten, Neuauflage verliert die vorliegende Ausgabe ihre Gültigkeit.

**Ausgabe-Datum:** November 10

zu beziehen über:

Ziemus Farben – Cuxhavener Str. 36 – 21149 Hamburg  
Tel.: 040 796 84 88 – Fax. 040 796 84 98 – [www.ziemus-farben.de](http://www.ziemus-farben.de)